Sitzungsvorlage Kreisausschuss

Sitzungstermin: 14.06.2021

χöffentlich

Sachgebiet 12	Aktenzeichen 0400.908	Datum 31.05.2021	Drucksache Nr. 13/2021 - KA
Beratungsfolge			Sitzungstermin
Kreisausschuss			14.06.2021

ТОР	Inhalt
2	Zustimmung des Landkreises Lichtenfels zur Errichtung einer Filialpraxis im Fachgebiet Nuklearmedizin durch die MedZentrum-Klinikum Bayreuth GmbH am Standort des REGIOMED-Klinikums Lichtenfels
	Beschlussvorschlag: Der Landkreis Lichtenfels stimmt der Errichtung einer Filialpraxis im Fachgebiet Nuklearmedizin durch die MedZentrum Klinikum-Bayreuth GmbH am Standort des REGIOMED-Klinikums Lichtenfels zu.

Beratungsergebnis										
Gremium					Sitzung am			TOP		
Kreisausschuss					14.06.2021			2		
Ein- stimmig		Mit Stimmen- mehrheit	Ja- Stimmen	Nein- Stimmen		Laut Beschlussvorschlag		Abweichender Beschluss		
	•									
								Niederschriftführer		

TOP Sachverhalt

Zwischen der REGIOMED-Kliniken GmbH und der Klinikum-Bayreuth GmbH wurden in den vergangenen Monaten Gespräche über eine Zusammenarbeit bzw. Kooperation in ausgewählten medizinischen Themenfeldern geführt. Gemeinsames Ziel dabei ist die strategische Bildung von Partnerschaften für eine sektorübergreifende Bündelung der Gesundheitsperspektive in einem regionalen Netzwerk, um die Versorgung der Patienten sowohl im Einzugsgebiet des REGIOMED-Verbundes als auch des Klinikums Bayreuth weiter zu optimieren und zu verbessern. Hierzu wurde zwischen der Klinikum-Bayreuth GmbH und der REGIOMEND-Kliniken GmbH ein entsprechender "Letter of Intent" unterzeichnet.

Im Rahmen dieser Partnerschaft soll auch die Zusammenarbeit zwischen dem Zentrum für endokrine Medizin am Klinikum Lichtenfels (sowie anderer im RE-GIOMED-Verbund vorgehaltener Fachgebiete, die nuklearmedizinische Leistungen beanspruchen) und dem ambulanten Zentrum des Klinikums Bayreuth im Bereich der Nuklearmedizin ausgebaut werden. Diese Zusammenarbeit soll in einen entsprechenden Kooperationsvertrag münden. In diesem Zusammenhang ist auch der Aufbau eines "Schilddrüsenzentrums Oberfranken" geplant.

Vor diesem Hintergrund beabsichtigt die MedZentrum Klinikum Bayreuth GmbH die Errichtung einer Filialpraxis im Fachgebiet der Nuklearmedizin am Standort des REGIOMED-Klinikums Lichtenfels. Geplant ist hier die szintigraphische Diagnostik von Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenerkrankungen sowie weiterer Skeletterkrankungen. Dies soll zu einer Verbesserung der Versorgungssituation für Patientinnen und Patienten mit genannten Erkrankungsbildern führen, da die operativen Eingriffe auch in der hierfür spezialisierten Klinik in Lichtenfels durchgeführt werden können.

Die stationäre Krankenhausversorgung ist dabei nach Artikel 51 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 für den Freistaat Bayern (LKrO) eine Aufgabe des eigenen Wirkungskreises des Landkreises Lichtenfels. Aufgrund kommunalrechtlicher Vorgaben sind auch kommunale Unternehmen grundsätzlich räumlich an die Grenzen ihrer Gebietskörperschaften gebunden. Ein Tätigwerden in fremden Gebieten, auch durch eigene Gesellschaften, ist nur mit Zustimmung des betroffenen Landkreises möglich. Im vorliegenden Fall möchte die MedZentrum Klinikum Bayreuth GmbH eine Filialpraxis außerhalb der räumlichen Grenzen ihrer eigentlichen Gebietskörperschaft im Landkreis Lichtenfels eröffnen. Hierfür ist daher die Zustimmung des Landkreises Lichtenfels notwendig.

Durch die angestrebte Zusammenarbeit zwischen der Klinikum-Bayreuth GmbH und der REGIOMED-Kliniken GmbH und der damit verbundenen Errichtung einer Filialpraxis im Fachgebiet Nuklearmedizin am Standort des REGIOMED-Klinikums Lichtenfels wird sowohl aus Sicht des REGIOMED-Verbundes als auch aus Sicht der Verwaltung der Standort des Klinikum Lichtenfels gestärkt. Dies führt (wie oben bereits erwähnt) zu einer Verbesserung der Versorgungssituation der örtlichen Bevölkerung des Landkreises Lichtenfels. Zudem können hierdurch Synergieeffekte genutzt und wirtschaftliches Potenzial durch die Durchführung der notwendigen operativen Eingriffe am REGIOMED-Klinikum Landkreis Lichtenfels gehoben werden.

Seite: 3

TOP	Sad	chverhal	t							
	Eine	anzialla Au	.o.wir	kungon	lΛh	atimmuna m	nit Kr	ojakämmaraj jat		
	Finanzielle Auswirkungen ja X nein				X	erfolgt	IIII KI	eiskämmerei ist nicht erfolgt		nicht erforderlich
	Lichtenfels, den 31.05.2021 Landratsamt:									
	M e i ß n e r Landrat					M a t t h e s Verwaltungsamtsrat				